

Zeit zum Einstieg

Nachfragebelegung, günstige Bewertung und Übernahmefantasie – drei Gründe, warum sich der Einstieg in der heimischen IT-Branche lohnt. DER AKTIONÄR sagt wo.

SOFTWARE/IT-BRANCHE

Wir glauben, dass wir Licht am Ende des Tunnels sehen“, gibt sich August-Wilhelm Scheer, Präsident des IT-Branchenverbands Bitkom, verhalten optimistisch. Die jüngsten Umfragen in seiner Branche machen Mut. So erwarten nur noch 21 Prozent der IT-Firmen Auswirkungen der Rezession auf ihr Geschäft. Bei der letzten Umfrage im April hatte dieser Wert noch bei 45 Prozent gelegen. Rund 71 Prozent der von Bitkom befragten Unternehmen erwarten spätestens ab 2010 eine Nachfragebelegung.

Auch Manuel Hölzle, Vorstand des Augsburger Researchhauses GBC,

glaubt, dass die Branche größtenteils recht unbeschadet durch die Krise kommt. Der Analyst prognostiziert in einer neuen Branchenstudie daher für 2010 „attraktive Wachstumsraten“ bei den einzelnen Gesellschaften. Auch die Zahl der Übernahmen dürfte weiter zunehmen. Zuletzt bezahlten die Übernehmer meist Prämien von über 30 Prozent auf den Kurs bei Ankündigung. Ein gutes Indiz für eine weiterhin vorhandene Unterbewertung.

DER AKTIONÄR hat in diesem Jahr bereits einige aussichtsreiche Aktien aus der Branche vorgestellt. Auf der nächsten Seite gibt es in der Tabelle eine aktuelle Einschätzung über die Top 10 sowie drei neue Perlen aus der Software/IT-Branche.



Atoss Software



Update Software



Foto: Getty Images, GBC Research



DER AKTIONÄR: Herr Hölzle, warum haben Sie gerade die Software-/IT/Medien-Branche für eine Themenstudie ausgewählt?

MANUEL HÖLZLE: Der Sektor ist

INTERVIEW MIT MANUEL HÖLZLE, VORSTAND GBC RESEARCH

„Viele Investoren sind noch nicht dabei“

derzeit noch nicht richtig wiederentdeckt worden. Viele Investoren sind hier noch gar nicht dabei. Wir erwarten deshalb, dass sich mit diesem Branchenthema in den nächsten Monaten sehr attraktive und überdurchschnittliche Renditen erzielen lassen.

Was macht Sie da so sicher?
Die Branche hat sich im

schwierigen Konjunkturfeld sehr stabil präsentiert. Während zahlreiche Sektoren mit massiven zweistelligen Einbrüchen bei Neuaufträgen und Umsätzen zu kämpfen hatten und teilweise noch haben, erwartet der IT-Branchenverband Bitkom im laufenden Jahr 2009 mit -2,5 Prozent einen nur kleinen Umsatzrückgang für diese Branche.

Worauf sollten Anleger beim Kauf von Aktien aus diesem Segment besonders achten?

Anleger sollten neben der Bewertung stets auf ein tragfähiges Geschäftsmodell achten, dass sich gut skalieren lässt und damit hohe Margen ermöglicht. Wir haben in unserer Studie „GBC Best of Software/IT/Medien“ 25 passende Unternehmen selektiert.



Drei Gewinner von morgen

Unternehmen	WKN	Aktueller Kurs	Marktkap. in Mio. €	Umsatz 09e in Mio. €	KGV 09e	Ziel	Stopp	Chance	Risiko
Atoss Software	510 440	11,70 €	46,8	28,3	11	15,50 €	8,90 €	■■■■□	■■■■□
SoftM	724 910	2,00 €	12,4	48,0	-	3,25 €	1,60 €	■■■■□	■■■■□
Update Software	934 523	2,18 €	25,0	31,1	-	3,00 €	1,95 €	■■■■□	■■■■□

Stand: 18.09.09

Atoss Software: Rekord-Optimierer

Atoss Software ist seit mittlerweile fast vier Jahren auf Rekordkurs. Gerade in schwierigen Phasen sind Lösungen der Münchner gefragt denn je. Schwankende Auftragslagen und sich ständig verändernde Kapazitätsauslastungen erfordern von Unternehmen flexible Arbeitszeitmodelle und bedarfsorientierten Personaleinsatz. Die IT-Lösungen von Atoss setzen hier an und helfen den Firmen, Prozesse zu optimieren, Kosten zu senken und Produktivitätssteigerungen zu erzielen.

DER AKTIONÄR ERWARTET daher auch für das Gesamtjahr neue Rekorde: Der 2008er-Umsatz von 26,8 Millionen Euro sollte übertroffen werden und der Gewinn je Aktie dicht an die 1-Euro-Marke reichen (Vorjahr: 0,88 Euro). „Bilanziell gesehen gibt es ebenfalls keine Kritikpunkte“, ergänzen die GBC-Analysten in ihrer Branchenstudie. Rund 40 Prozent der Markt kapitalisierung ist

SoftM: Viel Fantasie

SoftM konnte sich der konjunkturellen Abschwächung nicht komplett entziehen und wird im laufenden Jahr roten Zahlen schreiben. 2010 sollten die eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen aber ihre volle Wirkung entfalten, sodass die GBC-Analysten bei einem moderaten Umsatzanstieg auf 54 Millionen Euro einen Gewinn je Aktie von 0,16 Euro prognostizieren.

Neben der soliden fundamentalen Entwicklung spricht auch die Aktionärsstruktur für steigende Notierungen. Im November 2008 hat der börsennotierte polnische IT-Konzern Comarch 81 Prozent der Anteile an dem Münchner Anbieter von kompletten IT-Lösungen übernommen – und dabei 3,45 Euro je Aktie bezahlt.

Update Software: Zurück in die Spur

Update Software ist im laufenden Jahr vom Wachstumspfad abgekommen, deut-

licher als seine Wettbewerber. Um die Auswirkungen des anhaltenden Preisdrucks auf die Marge zu kompensieren, hat der CRM-Software-Anbieter an der Kostenschraube gedreht. „Der künftige Erfolg der Gesellschaft hängt aber maßgeblich von der Neukundengewinnung ab“, erklären die GBC-Experten. Im ersten Halbjahr gestaltete sich dieser Prozess schwierig, zumal die adressierten Branchen wie Finanzdienstleister und Industrie stark von der Finanzkrise in Mitleidenschaft gezogen wurden. Im Zuge der Konjunkturerholung sollte es Finanzchefin Monika Fiala dennoch gelingen, 2010 wieder schwarze Zahlen zu schreiben. Die Aktie notiert deutlich unter Buchwert und sollte demnächst wachgeküsst werden.

Drei klare Käufe

Mit Atoss setzten Anleger auf eine echte Wachstumsperele. Der Kurs der SoftM-Aktie sollte sich bald wieder dem Kaufpreis des Großaktionärs annähern. Update Software ist eine reinrassige Turnaround-Story. smi

Zehn laufende Software/IT/Medien-Empfehlungen des AKTIONÄRS im Check

Unternehmen	WKN	Aktueller Kurs	Marktkap. in Mio. €	Umsatz 09e in Mio. €	KGV 09e	Ziel	Stopp	Chance	Risiko	Einschätzung
Adesso	ADZ 230	5,35 €	30,5	68,1	18	8,40 €	3,50 €	■■■■□	■■■■□	Prognose bestätigt – Aktie weiter halten
B+S Bankensysteme	126 215	1,38 €	6,5	8,6	15	1,80 €	1,17 €	■■■■□	■■■■□	Konsolidierung zum Zukauf nutzen
GFT Technologies	580 060	2,40 €	63,7	225,0	14	3,40 €	1,65 €	■■■■□	■■■■□	Neues Kaufsignal
GK Software	757 142	20,00 €	34,0	18,5	13	22,00 €	14,80 €	■■■■□	■■■■□	Nach Aufwärtsbewegung eine Halteposition
GoYellow Media	691 190	5,96 €	39,1	21,0	13	7,50 €	4,20 €	■■■■□	■■■■□	Neues Kaufsignal
KPS	ADS 1ZE	0,52 €	18,6	39,5	6	0,85 €	0,48 €	■■■■□	■■■■□	Stopp beachten – Stabilisierung abwarten
Openlimit Holding	ADF 5UQ	1,79 €	28,2	5,5	15	2,50 €	1,30 €	■■■■□	■■■■□	Positiver Newsflow erwartet
PSI	ADZ 1JH	8,10 €	127,2	145,0	14	12,00 €	7,00 €	■■■■□	■■■■□	Konsolidierung zum Zukauf nutzen
SNP	720 370	21,60 €	24,3	21,0	9	25,00 €	14,00 €	■■■■□	■■■■□	Aktie vor neuem Kaufsignal
USU Software	A0B VU2	3,26 €	32,6	35,1	20	4,00 €	2,50 €	■■■■□	■■■■□	Kurse um 3,00 Euro zum Ausbau nutzen

Stand: 18.09.09